

Anlage 3

9. Satzung zur Änderung der Satzung des Landkreises Friesland über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung (Abfallgebührensatzung) vom 30.10.2006

Aufgrund der §§ 10 und 111 Abs. 2 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. S. 576) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 21.06.2023 (Nds. GVBl. S. 11) und der §§ 6 Abs. 1 und 12 des Niedersächsischen Abfallgesetzes (NAbfG) in der Fassung vom 14.07.2003 (Nds. GVBl. Nr. 17/2003 S. 273), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 23.03.2022 (Nds. GVBl. S. 206) in Verbindung mit den § 4 und 5 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) in der Fassung vom 20.04.2017 zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 22.09.2022 (Nds. GVBl. S. 589) und § 22 der Satzung über die Abfallentsorgung für den Landkreis Friesland vom 01.01.2004 zuletzt geändert durch Satzung mit der Wirkung zum 01.04.2015 in der zur Zeit geltenden Fassung hat der Kreistag des Landkreises Friesland in seiner Sitzung am 04.10.2023 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

Die Satzung zur Änderung der Satzung des Landkreises Friesland über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung (Abfallgebührensatzung) vom 30.10.2006 wird wie folgt geändert:

1. In § 3 Abs. 1 Nr. 1 wird „65,54“ durch „70,18“ ersetzt.
2. In § 3 Abs. 1 Nr. 2 wird „2,27“ durch „2,60“ ersetzt.
3. In § 3 Abs. 1 Nr. 3 wird 1,95“ durch „2,28“ ersetzt.
4. In § 3 Abs. 2 wird „20,15“ durch „20,32“ ersetzt.

Artikel 2

Diese 9. Änderungssatzung zur Abfallgebührensatzung tritt am 01.01.2024 in Kraft.

Jever, den 04.10.2023

Sven Ambrosy

Landrat